

Keine Angst vor der Masern-Impfung

Der Kinder-Arzt Christof Metzler

findet Impfungen wichtig.

Aber er versteht auch die Ängste der Eltern.

Die taz hat mit dem Kinder-Arzt Christof Metzler über Masern gesprochen.

Masern sind eine häufige Krankheit bei Kindern.

Masern können tödlich sein.

Viele Eltern gehen deshalb mit ihren Kindern zum Arzt.

Was macht der Arzt?

Er gibt den Kindern eine Spritze mit einer Masern-Schutz-Impfung.

Nach der Schutz-Impfung kann das Kind

keine Masern mehr bekommen.

Manche Eltern sind **gegen** die Masern-Schutz-Impfung.

Sie glauben:

Die Masern-Schutz-Impfung hat viele Nebenwirkungen.

Was sagt der Kinder-Arzt Christof Metzler dazu?

Er findet die Masern-Schutz-Impfung wichtig.

Er sagt:

Die Masern-Schutz-Impfung kann Nebenwirkungen haben.

Aber das ist sehr selten.

Die Ängste der Eltern versteht Christof Metzler trotzdem.

Die Eltern wollen nur das Beste für ihr Kind.

Christof Metzler sagt:

Der Staat und viele Ärzte beraten Eltern **oft schlecht**
über die Schutz-Impfung.

Viele Eltern informieren sich deshalb im Internet.

Aber die Informationen im Internet sind manchmal falsch.

Christof Metzler sagt:

Wir Ärzte müssen die Eltern besser informieren.